

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 39

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

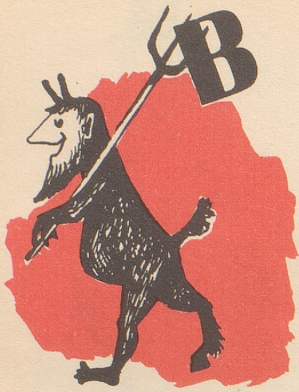
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

mit rosa Seidenband unterlegten Aermel. «Pastorale», eines der am auffälligsten aufgenommenen Cock-tailmodelle, ist ein kurzes, sehr weites Kleid, mit einer Kaskade übereinandergesetzter Volants, von denen jeder mit weißen Vögeln und mit Ton in Ton abshattierten Rosen und grünen Blättern fein bestickt ist. Eine breite Berthe verbirgt die Oberarme.

«Die dicke Bertha!»

Nasser, der an dieser Stelle seiner Ausführungen von minutenlangem frenetischem Beifall unterbrochen wurde, fuhr dann fort: «Wir sind weder gegen die Briten, noch gegen die Amerikaner eingestellt. Wir sind bereit, mit diesen beiden Staaten zusammenzuarbeiten, wenn sie sich dazu entschließen wollen, unsere nationale Integrität zu respektieren. Unsere Politik liegt offen zutage; wir werden uns an unsere Freunde im Westen wie in Olten wenden, damit sie uns helfen, unser Land wiederaufzubauen;

Die Oltener fühlen sich gebauchpinselt!

ausfallen können. Das parlamentarische Selbstbewußtsein muß in jenem Moment einen ziemlichen Tiefstand erreicht haben, und man war froh, bald dem Sitzungssaal entfliehen und sich in einer der umliegenden Wirtschäften auch moralisch wieder stärken zu können. Ja, was sagt das Volk dazu?

: «Prost»!

Hierzu antwortet die burgerliche Dämonenverwaltung: Die landwirtschaftliche Liegenschaft des Fräuleins M. in Niederwangen ist schon viele Jahre verpachtet. Fräulein M. hat die Liegenschaft von ihrem vor ungefähr einem Jahr im hohen Alter von 86 Jahren verstorbenen Vater erbweise übernommen. Der Besitz dieser in Stadtnähe gelegenen Liegenschaft bedeutete für Fräulein M. eine ziemliche Belastung. Da es ihr aber doch daran gelegen war, daß die Besitzung noch

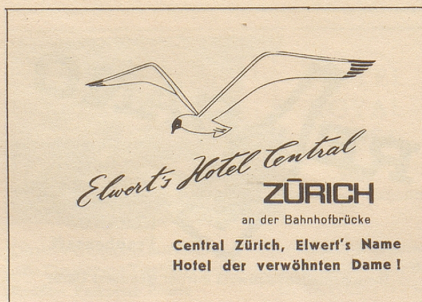
möglichst lange als landwirtschaftliches Gut erhalten

bleibe, hat sie sich mit der burgerlichen Dämonenverwaltung ins Einvernehmen gesetzt. Es liegt in den Intentionen der Burgergemeinde Bern,

... sämtliche Dämonen auszutreiben!



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel



Enzian: Originalflasche Fr. 15.-

a) Ouverture zur Oper «Euryanthe», b) Ariette des Ambrosio aus «Nie drei Pintos»; c) Szene und Arie der Agathe aus der

Höchstens 2 oder 4!

Berlin II (Leipzig Ostzone)
1043 kc/s 287,6 m — kW
18.30 Zeitgeschehen, 19.07 Tanzmelodien, 19.45 Nachrichten - Kommentar
20.05 «Die rote Tante». Eine erbau-liche Begebenheit von Curt Goetz.

Natürlich für Aufführungen in der (Ost-)zone!

Für Fischer

Günstig zu verkauf. neuwertiges 34130

Fischerboot

mit Fischkasten; daselbst ein Modell-

Brautkleid

Melusenkleid im Fisch-kasten!

89053p) Vermisst wird

Kater

seit ca. 14 Tag., weiss-grau, 4 Jahre alt, kast., evtl. in fremdem Auto an der Stationsstrasse weggefahren. —

Hoffentlich hat er die Fahrbewilligung bei sich!

Terrarium

geeignet für Goldham-ster mit elektr. Licht.

Damit er sieht, was er gecamstert hat!

Eine Hochstaplerin

Ver den Schranken des Zürcher Obergerichts stand dieser Tage eine 44jährige ehema-lige Bäuerin, die vor sieben Jahren ihren Mann, einen angesehenen Landwirt, veranlasst hatte, das ererbte bäuerliche Heimwesen zu verkaufen, da-mit sich beide dem Handel widmen und ihren An-teil an der Hochkonjunktur einheimen könnten. Praktisch betätigte sie sich dann freilich allein. Sie etablierte sich als «Geschäftsfrau», kaufte und verkaufte Landesprodukte, handelte dann mit Au-tos und landete schliesslich bei Gemälden, für die sie «ein angeborenes Verständnis» besass, wie sie selber behauptete. Sie unterschlug einmal einige Bilder, was ihr drei Monate Gefängnis bedingt ein-brockte, und warf sich darauf auf Suppenwürfel.

Das mag eine schöne Bouillon gegeben haben!

Ein Musterbeispiel für die Schaffung einer neuen schnellen Zugkategorie stellt die Linie Zürich-Luzern dar, die heute fast vollständig auf Leichtbe-trieb umgestellt ist. Während dort vor 20 Jahren die 4 raschesten Schnellzüge folgende Zeiten für den Durchlauf der Strecke benötigten:

Musterbeispiel bin oder her, ich schätze Katastrophen nicht.

Die schweizerischen Wollindustriellen stellen wiederholt fest, daß im Gegensatz zu vielen anderen Textilpositionen, auf Wollfabrikanten seit dem Bestehen des gegenwärtig gül-tigen Zolltarifs keine Erhöhung der Ansätze vorgenom-mert wurde. Im neuen Zoll-

... falls sie nicht selbst mit Fettansätzen aufwarten können!

schuß. Ein erfreuliches Resultat wird aus dem Ein-bruch-Diebstahlgeschäft gemeldet, eben-

Da wird sich die «Einbruchs-Diebstahl GmbH» freuen!

Ebnat-Kappel. Konzert des Streichquartet-tes St. Gallen. Dem Mutigen gehört die Welt. „Der Mutige“ ist der Konsumverein und „die Welt“ der volle Saal im „Dörsen“. Zum dritten Mal verschaffte uns der Konsumverein nicht nur durch Maggijuppen und Knorr-würfel etc. Vergnügen für Gaumen und Magen, sondern auch geistige Gemüse

Kraut-Stil-Gemüse!